



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Postulat von Christoph Frommherz, Grüne Fraktion: Mehr TU- und GU-Wettbewerbe bei Bau-Grossprojekten

Autor/in: [Christoph Frommherz](#)

Mitunterzeichnet von: Bänziger, Brenzikofer, Gosteli, Grossenbacher, Kirchmayr, Schoch, Stokar, Werthmüller und Wiedemann

Eingereicht am: 26. Juni 2014

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Der Kanton Baselland hat eine leidvolle Geschichte von ökonomisch missglückten Bauprojekten hinter sich. Während bei der kosten- und fristgerechten Umsetzung von Bauprojekten in den letzten Jahren gute Fortschritte erzielt wurden, bestehen nach wie vor Zweifel, ob die Vorprojektierungen und Planungen des Kantons dem Kostenfaktor die notwendige Beachtung schenken. Verschiedene Projektreviews der Finanzkontrolle deuten in diese Richtung. Man hält zwar die Baukredit-Budgets ein, ob diese Budgets aber wirklich das beste Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen bieten, kann kaum überprüft werden.

Gerade in den frühen Projektphasen wäre es jedoch sehr wichtig Kosten-/Funktionalitätsfragen besonders zu beachten, denn hier erfolgen die entscheidenden Weichenstellungen. Dass in dieser Phase überwiegend kantonsinterne Stellen ohne Wettbewerbs-Exponierung das Sagen haben, ist ein potenzieller Kostentreiber für die Projektbudgets.

Eine mögliche Lösung dieses Problems ist die Durchführung von Totalunternehmer- bzw. Generalunternehmer-Wettbewerben. Dabei wird bereits in einem sehr frühen Planungsstadium eine Wettbewerbssituation geschaffen und die Kreativität der verschiedenen Wettbewerber genutzt um die gewünschte Funktionalität zu einem möglichst günstigen Preis zu erhalten. In der Privatwirtschaft, aber auch in anderen Kantonen konnten mit diesen Verfahren vor allem bei Grossprojekten hohe Einsparungen erzielt werden.

Der Regierungsrat wird eingeladen zukünftig bei allen grösseren Bauprojekten (Investition grösser als CHF 10 Millionen) die Durchführung eines TU- oder zumindest GU-Wettbewerbs zu prüfen.